Neuapostolische Kirche
Schweiz

13. Dezember 2023 – Apostelbesuch mit Ruhesetzung

13.12.2023

Zu diesem Adventsgottesdienst dient unser Apostel mit einem Wort Sprüche 10, aus Vers 28 «Das Warten der Gerechten wird Freude werden…».



Das Chorlied erweckte die ersten Gedanken zu diesem Gottesdienst. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit. Wir wollen unsere Herzenstür hoch und breit aufmachen, damit der König aller Könige einkehren kann. Bereits in alter Zeit wurde des Messias gewartet, bis heute dürfen wir in dieser Wartezeit sein und wollen auch bleiben. In Habakuk 2, Vers 3 lesen wir «Die Weissagung wird ja noch erfüllt werden zu ihrer Zeit und wird endlich frei an den Tag kommen und nicht trügen. Wenn sie sich auch hinzieht, so harre ihrer; sie wird gewiss kommen und nicht ausbleiben». Somit wollen wir in seiner Nachfolge **bleiben in der Gewissheit – Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit (Hebräer 13, 8)**

Es lohnt sich zu warten, denn Warten bringt Freude. Elia betete um Regen, musste lange warten, bis seine Gebete erhört wurden und nach Gottes Willen erfüllt werden konnte. Simeon wartete auf den vom himmlischen Vater versprochenen Retter, nicht abwartend, sondern betend. Paulus und Silas im Gefängnis, in ihrer Situation, betend! Viele Beispiele, die uns auffordern am Beten zu bleiben.

Was heisst für uns gerecht sein? Dies wird uns im natürlichen Leben nicht gelingen, denn wie schnell haben wir unserem **Nächsten gegenüber, welches vielleicht einen Fehler macht, geurteilt und wir haben das Gefühl – ungerecht? Gott allein ist gerecht. Abraham hat Gott geglaubt, und das wurde ihm zur Gerechtigkeit gerechnet – Römer 4. Das Gleichnis der Arbeiter** im Weinberg zeigt eindrücklich die göttliche Gerechtigkeit.

Glauben ist und bleibt wichtig, wer glaubt, wartet mit Freuden auf die Wiederkunft Christi, nicht nur in der kalendarischen Adventszeit, sondern täglich.

Nach der Sündenvergebung und Feier des Heiligen Abendmahls hat der Apostel unseren treuen Diakonen, mit dem Dank der ganzen Gemeinde, in den Ruhestand versetzt. Einmal mehr umrahmte die Musik, mit Chor und Orgel, dieses Adventserleben.